

Gemeinde Voltlage

08.01.2020

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Dorfentwicklung/Dorferneuerung**
am **Mittwoch, dem 08.01.2020, um 19:30 Uhr**
im **Gemeindehaus St. Katharina Voltlage**
(VO-DEA/026/2020)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Hermann Dreising

Bürgermeister/in
Herr Norbert Trame

Ratsmitglied
Herr Michael Gohmann
Herr Christoph Hölscher
Herr Berthold Wulfern

Protokollführer/in
Frau Hildegard Schockmann

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied
Frau Sonja Sall

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Hermann Dreising eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.10.2019

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Gestaltung des Neujahrsempfangs am 09.02.2020

Der diesjährige Neujahrsempfang beginnt um 10.00 Uhr im „Vollager Hof“. Die Neujahrsrede hält in diesem Jahr Markus Frerker, Bürgermeister der Gemeinde Eggermühlen zum Thema „Dorfgemeinschaft 2.0 - ...ländlicher Raum hat eine Zukunft !?“

Der Ausschussvorsitzende stellt dem Ausschuss zwei verschiedene Einladungsentwürfe vor. Die Ausschussmitglieder sprechen sich mehrheitlich für den 1. Entwurf aus.

Laut Beschluss des Ausschusses wird in diesem Jahr die Sportgemeinschaft Vollage geehrt. Für die Laudatio konnte Bernd Kettmann aus Nortrup als Vertreter des NFV gewonnen werden.

Einladungen, Ablauf und alles weitere wie in den Vorjahren.

4. Überlegungen zur Gestaltung der DorfKirmes am 21.06.2020

Beginn der DorfKirmes ist um 10.00 Uhr (wie in den Vorjahren) mit einem Familiengottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend findet die Segnung/Einweihung des neuen Gemeindehauses statt. Der Ausschussvorsitzende wird dies noch mit Pfarrer Perk, Karin Bloom, Familienmesskreis abstimmen. Der weitere Ablauf zur Schlüsselübergabe usw. ist noch mit der Samtgemeinde abzustimmen.

Die Veranstaltung findet komplett auf dem Parkplatz am neuen Gemeindehaus statt. Markus

Knuf beabsichtigt, sich mit einem „Tag der offenen Tür“ der neuen Bäckerei zu beteiligen und stellt die neue Halle als Cafeteria zur Verfügung. Daher ist in diesem Jahr erfreulicherweise kein Zelt erforderlich.

Die Sperrung der Hauptstraße wird für diesen Tag beim Landkreis Osnabrück beantragt.

Ausschussvorsitzender Hermann Dreising hat mit Herrn Schulte gesprochen und angefragt, ob er die Cafeteria organisieren und evtl. sein Lebensmittelgeschäft an diesem Tag öffnen will. Eine endgültige Entscheidung hierüber steht noch aus.

Die Pizzeria möchte sich mit einem Pizza-Stand auf dem Festgelände beteiligen (wie im letzten Jahr beim Jubiläum der SG Voltlage). Der Ausschussvorsitzende wird sich wegen des weiteren Essensangebotes wieder mit Frau Stagge (Cafeteria Hallenbad Recke) in Verbindung setzen. Zur Besetzung des Getränkestandes wird noch Kontakt mit KLJB bzw. Kolping aufgenommen.

Für die musikalische Unterhaltung am Nachmittag wird Hermann Dreising beim Spielmannszug Merzen anfragen. Während des Frühschoppens spielt wieder die Kolpingkapelle Schwagstorf. Alle anderen Punkte (Karussell usw.) wurden schon in der letzten Sitzung besprochen.

Folgende Vorschläge werden noch gemacht:

- Präsentation der „Kleinen Hilfen“
- „Drehscheibe“ mit repräsentativen Give aways o. ä.

Der genauere Ablauf der Einweihung bzw. des Festes soll mit der Samtgemeinde abgestimmt werden. Aus diesem Grunde sollte zur nächsten Sitzung (04.03.2020) ein Vertreter der Samtgemeinde (SGB Hildegard Schwertmann-Nicolay oder evtl. Claudia Feltmann) hinzugebeten werden.

5. Müllsammelaktion am 21.03.2020

Die Müllsammelaktion soll wieder wie in den Vorjahren organisiert werden.

Schützenverein Höckel - spricht Berthold Wulfern an

Jägerschaft Höckel - spricht Berthold Wulfern an

Jägerschaft Weese - spricht Sonja Sall an

Jägerschaft Voltlage - spricht Michael Gohmann an

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr bei den bekannten Stellen, gemeinsamer Abschluss dann wieder um 12.00 Uhr mit Würstchen und Getränken beim Overbergheim.

6. Aktueller Stand "750 Jahre - Voltlage - 2021"

Als Fazit aus verschiedenen Gesprächen und Nachforschungen musste man feststellen, dass Voltlage schon vor mehr als 750 Jahren in verschiedenen Schriften erwähnt wurde und deshalb eine 750-Jahr-Feier so nicht in Frage kommt. Es ist deshalb zu entscheiden, ob es überhaupt eine Feier geben oder unter welcher Bezeichnung sie stehen soll. Der Ausschussvorsitzende wird sich mit dem Kreismuseum in Bersenbrück in Verbindung setzen. Nach seiner Kenntnis stellt das Kreismuseum den Heimatmuseen im Landkreis einen Mitarbeiter/Heimatsforscher zur Aufarbeitung der Entstehung und Entwicklung der Gemeinden zur Seite. In der nächsten Sitzung wird er darüber berichten. Anschließend soll der Ausschuss dann eine Entscheidung treffen.

7. Wünsche und Anregungen

a) Hinweistafeln Overberg-Rundweg

Da die Hinweistafeln mittlerweile sehr verblasst sind, müssen sie erneuert werden.

b) DorfTreff

Am neuen Treffpunkt wäre der ideale Info-Platz für Karten und Hinweise auf Wander- und Radwege. Hierfür könnte man sicherlich über TERRA.vita einen Zuschuss beantragen. Der Ausschussvorsitzende wird sich mit Frau Feltmann von der Samtgemeinde, zuständig für den Bereich Tourismus in Verbindung setzen.

c) Soziale Dorferneuerung Merzen und Neuenkirchen

Hermann Dreising wird an der nächsten Veranstaltung am 14.01.2020 teilnehmen.

Zur Dorferneuerung Voltlage soll geklärt werden, ob die Maßnahme 2020 oder 2021 ausläuft und ob eine Verlängerung möglich ist. Ende 2020 wäre evtl. ein perspektivischer Ausblick möglich, ob noch Maßnahmen angestoßen werden können, die nicht im DE-Plan stehen.

d) Gestaltung Katharinenplatz i.R.d. Dorferneuerung

Hierzu hatte es vor einigen Monaten bereits ein Treffen mit der Kirchengemeinde gegeben. Privatpersonen oder Vereine erhalten einen weitaus höheren Zuschuss aus Dorferneuerungsmitteln (ca. 73 %), die Bewilligung der Maßnahme hat relativ gute Chancen. Dagegen hätte die Gemeinde als Antragsteller so gut wie keinen Erfolg. Dies gab den Anstoß, die Overberg-Stiftung als Antragsteller für die Neugestaltung des Katharinenplatzes zu gewinnen. Seitens der Gemeinde besteht grundsätzlich die Bereitschaft, die Planungskosten für die Maßnahme zu übernehmen. Bürgermeister Trame weist eindringlich darauf hin, dass in dieser Angelegenheit in Absprache mit der Kirchengemeinde eine endgültige Entscheidung getroffen werden muss. Er wird nochmals Kontakt mit der Kirchengemeinde aufnehmen. Desweiteren muss der Rat zu der Kostenübernahme noch einen formellen Beschluss fassen.

e) Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 04. März 2020 um 18.30 Uhr in der Dorfschule statt. Ab 20.00

Uhr sollen dann die Vereine/Verbände dazukommen.

Mit einem Dank an alle Beteiligten für die geleistete Mitarbeit schließt ausschussvorsitzender Hermann Dreising gegen 22.10 Uhr die Sitzung.

gez. Hermann Dreising

Ausschussvorsitzender

gez. Hildegard Schockmann

Protokollführer/in